

Niederschrift
über die öffentliche/nichtöffentliche Sitzung

Gremien	Ortsgemeinderat Stadecken-Elsheim Ortsgemeinde Stadecken-Elsheim
---------	---

Sitzung am	Montag, 25.10.2021
Sitzungsort	Auf der Langweid 10, 55271 Stadecken-Elsheim
Sitzungsraum	Selztalhalle
Sitzungsbeginn	19:00 Uhr
Sitzungsende	20:35 Uhr

Anwesenheit: (siehe beiliegende Anwesenheitsliste)

Tagesordnung: (siehe beiliegende Einladung)

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die der Niederschrift beigelegt sind.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:	
Vorsitzender	: 
Schriftführer/in	: 

Der Ortsbürgermeister Thomas Barth eröffnet als Vorsitzender die Sitzung um 19.00 Uhr. Er begrüßt die Räte, die Presse sowie die anwesenden Bürger/innen. Er stellt fest, dass frist- und formgerecht eingeladen wurde und der Gemeinderat beschlussfähig ist. Der Gemeinderat stimmt der veröffentlichten Tagesordnung zu.

Öffentlich:

TOP 1. Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

TOP 2. Umrüstung der Kirchenbestrahlung auf LED-Technik

Sachbericht:

Die Bestrahlung der Kirche soll auf LED-Technik umgerüstet werden. Objektbestrahlungen werden nicht über die Kommunalrichtlinie gefördert, daher können für die Maßnahme keine Fördermittel abgerufen werden.

Laut Berechnungen durch das Ingenieurbüro Knobloch können durch die Umrüstung bis zu 86% des Stromverbrauchs eingespart werden und die Maßnahme wird sich auch ohne Förderung bereits nach weniger als 4 Jahren amortisieren. Laut den vorhandenen Berechnungen wird die Umrüstung Kosten von 10.000 EUR nicht übersteigen.

Herr Knobloch wird das für die Angebotsabfrage nötige LV erstellen und im Anschluss kann eine freihändige Vergabe an den wirtschaftlichsten Bieter erfolgen.

Stellungnahme / Fachbereich Finanzen:

Planungsstelle 54111.5231000
Bezeichnung
Produkt Gemeindestraßen, Wege, Plätze
Konto Unterhaltung der Grundstücke, Außenanlagen,
Gebäude und Gebäudeeinrichtungen

EÜ aus Vorjahren	Ansatz HHJ	Ansatz Nachtrag	verausgabte Mittel
-	30.000 EUR	-	8.294,07 EUR

offene Aufträge	verfügbare Mittel	DK, ÜPL/APL	VE in Folgejahren
-	21.625,93 EUR	-	-

Im Rahmen der Haushaltsplanung 2021 wurde für die o.g. Planungsstelle insgesamt ein Ansatz i.H.v. 30.000 EUR gebildet. Es wurden bereits Mittel i.H.v. 8.294,07 EUR verausgabt. Daraus ergeben sich verfügbare Mittel i.H.v. 21.625,93 EUR.

Für die Umrüstung der Bestrahlung der Kirche auf LED wurden Mittel i.H.v. 20.000 EUR in der Planung berücksichtigt. Somit können Aufträge im Rahmen der eingeplanten Haushaltsmittel vergeben werden.

Laut dem Vorsitzenden wird die Maßnahme noch in diesem Jahr umgesetzt.

Frau Kerl fragt an, welche Schaltzeiten die Beleuchtung hat und warum nur die Peterskirche und nicht auch die Kirchen in Elsheim beleuchtet werden.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat Stackeden-Elsheim beschließt die Umrüstung der Kirchenbestrahlung auf LED-Technik im Rahmen der im Haushalt eingestellten Mittel und beauftragt die Verbands-gemeindeverwaltung mit der weiteren Abwicklung.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 19
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

**TOP 3.1. Friedhof Stackeden:
Erweiterung Urnenwand**

Für die Erweiterung der Urnenwand wurden von Seiten der Verwaltung 2 Möglichkeiten vorge-stellt:

- 1) Stelen in einem Rondell mit Urnensäulen
- 2) Stelen mittig an der Grenze zu den Tennisplätzen mit 2 x 3 Fächern und 3 x 4 Fächern in Fertigbauweise.

Der Ausschuss für Bauen, Umwelt und Verkehr hat sich für die 2. Variante mit der Anlegung von weiteren Erdurnengräbern in diesem Bereich ausgesprochen. Hier soll ein Planer eine ansehnliche Anordnung erarbeiten. Eine erste Kostenschätzung ergab einen Gesamtwert von € 33.500,-- (€ 23.500,-- für Stelen, € 10.000,-- für Tiefbau + Fundament). Mittel im Haushalt 2021 sind ausreichend vorhanden.

Es soll eine Halterung an den Stelen zur Ablage an jeder Urnenplatte geschaffen werden.

Herr Zaun bittet darum, bei Notwendigkeit, die Satzung entsprechend anzupassen.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Errichtung von Urnensäulen (2 à 3 Kammern, 3 à 4 Kammern) mittig auf der Friedhofsseite zur Höll. Farbe in Granit. Die Urnenkammern an den Säulen sollen kleine Ablagen erhalten. Hiervon ausgehend wird ein Planungsbüro beauftragt, ein Vorschlag für Erdkammern um die Säulen herum zu erstellen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	19
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

**TOP 3.2. Friedhof Stackeden:
Beauftragung Sanierung Weg zum Friedhof**

Ein entsprechendes Angebot der Firma Palka liegt der Verwaltung in Höhe von € 31.571,87 brutto vor. Auch hierfür sind genügend Mittel im Haushalt vorhanden.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt der Beauftragung der Firma Palka für € 31.571,87 zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	19
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

**TOP 3.3. Friedhof Stackeden:
Errichtung Container- und Erdlagerplatz**

Für die Errichtung eines Container- und Erdlagerplatz (Container versenkbar) liegt der Verwaltung eine Kostenschätzung der Firma Palka über € 16.000,-- brutto vor. Auch hierfür sind ausreichend Haushaltsmittel vorhanden.

Die beiden zu errichtenden Behindertenparkplätze sollen vor der Errichtung vom Behindertenbeauftragten geprüft werden.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Vergabe zur Errichtung eines Container- und Erdlagerplatzes in Höhe von bis zu € 16.000,-- brutto.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 19
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

**TOP 4. Bebauungsplan "Gewerbegebiet Untere Grasehr" der Ortsgemeinde Stackeden-Elsheim
hier: Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 BauGB**

Sachbericht:

Die Ortsgemeinde Stackeden-Elsheim beabsichtigt die Neuanlage eines Gewerbegebietes am westlichen Rand des Nieder-Olmer „Gewerbeparks Ingelheimer Straße“. Das Ziel ist die Schaffung von Gewerbegrundstücken, um der anhaltenden Nachfrage gerecht zu werden. Die ausgewählte Fläche ist im rechtskräftigen FNP 2025 der Verbandsgemeinde Nieder-Olm, Teilplan Stackeden, bereits als potentielle Fläche für Gewerbe ausgewiesen. Zur Verwirklichung der Zielstellung ist die Aufstellung eines Bebauungsplans im Vollverfahren nach dem BauGB erforderlich.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplans hat eine Größe von ca. 7 ha und umfasst die Grundstücke in Stackeden-Elsheim, Gemarkung Stackeden, Flur 9, Flurstücke 60/3, 61/2, 62/2, 63/2, 72 tlw., 73, 76, 77, 78, 81 und 82.

Herr Paschke bittet darum die Gewerbefläche so zu verkaufen, dass der Gemeinde nachhaltig ertragsreiche Einnahmen entstehen.

Beschluss:

Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Stackeden-Elsheim beschließt die Aufstellung des Bebauungsplans „Gewerbegebiet Untere Grasehr“ gem. § 2 Abs. 1 BauGB. Das plangebiet umfasst die Grundstücke in Stackeden-Elsheim, Gemarkung Stackeden, Flur 9, Flurstücke 60/3, 61/2, 62/2, 63/2, 72 tlw., 73, 76, 77, 78, 81 und 82.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 18
Nein-Stimmen: 1
Enthaltungen: 0

TOP 5. 1. Änderung der Hauptsatzung der Ortsgemeinde Stackeden-Elsheim

Sachbericht:

Die Ortsgemeinde Stackeden-Elsheim beabsichtigt folgende Änderung des § 4 Ziff. 4 ihrer Hauptsatzung vom 12.08.2019 vorzunehmen:

§ 4 Ziff. 4 wird wie folgt geändert:

„Gewährung von Zuwendungen/Zuschüssen im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel“

Beschluss:

Der Gemeinderat Stadecken-Elsheim beschließt die in der Anlage beigefügte 1. Änderung der Hauptsatzung vom 12.08.2019.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 19
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

TOP 6.1. Bauantrag, Errichtung MFH, Mühlstraße

Sachbericht:

00197/21

Baugrundstück: Stadecken-Elsheim, Mühlstraße
Gemarkung: Elsheim **Flur:** 6 **Nr.:** 265
Bauvorhaben: Neubau eines Mehrfamilienwohnhauses mit 6 WE

Das geplante Vorhaben liegt im Innenbereich und ist nach § 34 BauGB i.V.m. der Erhaltungs- und Gestaltungssatzung zu beurteilen. Der Antragsteller beabsichtigt die Errichtung eines MFH mit insgesamt 6 WE. Der Baukörper soll mit einer Grundfläche von ca. 290 m² errichtet und Krüppelwalmdach mit einer Dachneigung von 45° ausgebildet werden. Die Traufhöhe beträgt ca. 7,50 m, die Firsthöhe beträgt ca. 12,97 m. Einer Bauvoranfrage wurde von der Ortsgemeinde am 01.02.2021 bereits zugestimmt, der dazugehörige positive Bauvorbescheid der Aufsichtsbehörde ist dem Bauherren mit Schreiben vom 05.07.2021 zugegangen. Die positive Stellungnahme des Dorfplaners, Herrn Wolf, liegt ebenfalls vor, die Hinweise sollten jedoch aufgenommen werden. Aus Sicht der Verwaltung bestehen gegen das beantragte Vorhaben keine Bedenken. Stellplatznachweis (9 Stck.) ist erbracht. Die verkehrstechnische und entwässerungstechnische Erschließung ist sichergestellt. Zustimmung erfolgt vorbehaltlich möglicher Rechte Dritter.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt dem Bauvorhaben zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 18
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 1

TOP 6.2. Bauantrag, Umbau Terrasse zu Wintergarten, Mainzer Straße

19.30 Uhr Frau Laukhardt nimmt an der Sitzung teil, Herr Ruf verlässt den Sitzungssaal.

Sachbericht:

00198/21

Baugrundstück: Stadecken-Elsheim, Mainzer Straße
Gemarkung: Elsheim **Flur:** 6 **Nr.:** 415/2
Bauvorhaben: Umbau Terrasse zu Wohnwintergarten

Das geplante Vorhaben liegt im Innenbereich und ist nach § 34 BauGB i.V.m. der Erhaltungs- und Gestaltungssatzung zu beurteilen. Die Antragsteller beabsichtigen den Umbau der Terrasse zu einem Wohnwintergarten. Der Wintergarten soll mit einem flach geneigten Pultdach ausgeführt werden. Hiervon müsste eine Befreiung von der Erhaltungs- und Gestaltungssatzung beantragt werden. Da das Vorhaben im rückwärtigen Bereich liegt und sich kaum in den öffentlichen Raum auswirkt, kann einer Befreiung zugestimmt werden. Die zugehörige Stellungnahme des Dorfplaners, Herrn Wolf, ist beigefügt. Die verkehrstechnische und entwässerungstechnische Erschließung ist sichergestellt. Neuer Stellplatznachweis ist nicht erforderlich. Zustimmung erfolgt vorbehaltlich möglicher Rechte Dritter.

Hinweis. Das notwendige Befreiungsformular kann im weiteren Baugenehmigungsverfahren noch nachgereicht werden. Die Ortsgemeinde muss nun über die notwendige Befreiung entscheiden.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt dem Bauantrag zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 19
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

TOP 6.3. Bauantrag, Umnutzung Gasträume in Lager

Sachbericht:

00200/21

Baugrundstück: Stackeden-Elsheim, Mühlstraße
Gemarkung: Elsheim **Flur:** 6 **Nr.:** 265/7
Bauvorhaben: Nutzungsänderung Gastraum zu Lager

Das geplante Vorhaben liegt im Innenbereich und ist nach § 34 BauGB i.V.m. der Erhaltungs- und Gestaltungssatzung zu beurteilen. Die Antragstellerin beabsichtigt eine Nutzungsänderung von Gasträumen einer Gaststätte zu Lagerflächen. Die beiden Gasträume, die zusammen eine Größe von ca. 145 m² haben, werden nicht mehr für die Gastronomie benötigt und sollen nun als Lagerräume genutzt werden. Eine Stellungnahme des Dorfplaners, Herrn Wolf, ist nicht erforderlich, da keinerlei Umbauarbeiten an der Außenfassade vorgenommen werden. Aus Sicht der Verwaltung kann dem beantragte Vorhaben zugestimmt werden. Neuer Stellplatznachweis ist nicht erforderlich. Die verkehrstechnische und entwässerungstechnische Erschließung ist sichergestellt. Zustimmung erfolgt vorbehaltlich möglicher Rechte Dritter.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt dem Bauvorhaben zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 19
Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

19.35 Uhr Herr Ruf nimmt wieder an der Sitzung teil.

TOP 6.4. Bauvoranfrage, Ambulantes Wohnen für Menschen mit höherem Hilfebedarf, Schildweg

Sachbericht:

00201/21

Baugrundstück: Stadecken-Elsheim, Schildweg
Gemarkung: Stadecken **Flur:** 7 **Nr.:** 202
Bauvorhaben: Voranfrage: Ambulantes Wohnen für Menschen mit höherem Hilfebedarf

Das geplante Vorhaben liegt im Außenbereich und ist nach § 35 BauGB zu beurteilen. Die Antragstellerin beabsichtigt die Errichtung von „Ambulantem Wohnen für Menschen mit höherem Hilfebedarf“. Der FNP 2025 der Verbandsgemeinde Nieder-Olm, Teilplan Stadecken, weist für diesen Bereich eine Sonderbaufläche mit der Zweckbestimmung „Therapeutisches Wohnen mit angrenzender Reitmöglichkeit“ aus. Das Gesamtprojekt wurde bereits vorgestellt. Geplant sind diverse, barrierefreie Wohneinheiten für Menschen mit Behinderung, teilweise als Wohngemeinschaften und evtl. kleine WE's für Betreuer und Betreuerinnen. Die auf dem Grundstück befindliche Reitanlage ist in Betrieb, sodass ein aktives Teilnehmen am Reiterhofgeschehen stattfinden kann. Somit entspricht die geplante Nutzung der Zweckbestimmung aus dem FNP 2025. Aus Sicht der Verwaltung kann dem beantragten Vorhaben zugestimmt werden.

Hinweis: Sowohl der Stellplatznachweis als auch die verkehrstechnische und entwässerungstechnische Erschließung sind in einem späteren Baugenehmigungsverfahren nachzuweisen. Diese Punkte sind jedoch für die Entscheidungsfindung der Ortsgemeinde bzgl. des gemeindlichen Einvernehmens nicht von Belang.

Der Vorsitzende informiert, dass nach Rücksprache mit dem Nutzer ein Mietverhältnis von mindestens 10 Jahren vereinbart wird.

Herr Strutz bittet darum, dass der Nutzer sein Gesamtkonzept im Ausschuss für Bauen, Umwelt und Verkehr vorstellen soll.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt der Bauvoranfrage zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 20
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

TOP 7. Verschiedenes

Der Ortsbürgermeister informiert, dass

- am Freitag, den 29.10.2021 um 11.00 Uhr auf dem Dorfplatz Elsheim die offizielle Freigabe der L 428 in einer kleinen Feierstunde erfolgen wird. Spätestens am Samstag soll der Verkehr wieder fließen.
- auch in diesem Jahr coronabedingt kein Martinsumzug der Gemeinde erfolgen wird.
- der Weihnachtsmarkt am 2. Adventswochenende 2-tägig stattfindet.
- die Geschwindigkeitsmessung in der Brahmsstraße vom 07.09. bis 17.09.21 ergab, dass 33 % der Verkehrsteilnehmer über den erlaubten 5 -7 km/h gefahren sind. Spitzenwert hier einmal über 40 km/h.
- der neue Linienfahrplan ÖPNV ab dem 17.10.2022 gilt. RNN kann den Plan zuvor vorstellen.

Herr Goldschmitt sagt zu ÖPNV, dass hier die Elsheimer Bürger um nach Mainz zu fahren, am Busbahnhof (Ehrensäule) umsteigen müssen und die Wabensituation überdacht werden muss. Hier soll eine Diskussionsrunde mit der Kreisverwaltung und dem Gemeinderat angesetzt werden, um noch etwas zu bewirken.

Herr Krützfeld informiert, dass am 08.12.2021, 15.00 Uhr in der Selztalhalle der neue Seniorenbeirat gewählt wird. Er dankt dem anwesenden derzeitigen Seniorenbeauftragten Herrn Rathgeb für seine ehrenamtlich geleistete Arbeit und bittet um Vorschläge für den neuen Beirat.

Frau Burkhart bittet darum gemeindliche Obst-, Nussbäume so zu kennzeichnen, dass die Früchte von Bürgern geerntet werden dürfen.

Herr Schwerdt informiert, dass im Bereich Rebenhügel/Birkenstraße die Bürgersteige aufgegeben werden. Der Vorsitzende erwidert, dass hier die Infrastruktur für das Baugebiet „Friedhofsstraße“ verlegt wird.

Herr Zaun informiert, dass die Dachentwässerung am Vereinsheim noch immer nicht angeschlossen wurde. Hierfür wurden bereits vom Gemeinderat Gelder bewilligt. Der Vorsitzende wird dies bei der VG vorbringen.

Herr Strutz informiert über einen Baum, der quer auf dem Grasweg zwischen HdK und Schulstraße liegt. Hier wird eine Begehung mit dem Selzverband erfolgen, so der Vorsitzende.

Herr Paschke fragt an, ob die regelmäßige Wartung der Defibrillatoren durch die Weinheiligen finanziell abgedeckt ist. Dies wird vom Vorsitzenden bejaht.

Herr Ruf bittet darum, im Kurvenbereich der Schulstraße die Markierungen aufzubringen, um den Verkehr zu leiten. Der Vorsitzende erwidert, dass dies bereits beauftragt ist.

Herr Paschke fragt die Presse, warum der Bericht zum Gemeinderat teilweise erst zwei Wochen nach der Sitzung veröffentlicht werden. Dies muss direkt mit der Redaktion besprochen werden.

Herr Binz moniert das Hochbord von der Schulstraße oberhalb des alten Bahnhofs. Die Fahrradfahrer sollen hier den Überweg nutzen. Das Hochbord wurde ganz bewusst so gewählt.

Herr Glöckner informiert, dass seit Samstag die Fußgängerampel an der Schulstraße komplett abgestellt ist. Dies wird der Vorsitzende weiterleiten.

TOP 8. Hochwasserschutz und -vorsorge der VG Nieder-Olm (Antrag der CDU-Fraktion vom 02.09.2021)

Der Vorsitzende informiert, dass der obige Antrag der CDU-Fraktion zur Stellungnahme an die VG Nieder-Olm weitergeleitet wurde. Frau Leininger-Rill teilt daraufhin per Mail mit, dass die Er-

arbeitung eines Starkregen- bzw. Hochwasservorsorgekonzepts bereits bei der VG auf der Agenda steht. Das Konzept soll alle Ortsgemeinden miteinschließen und als ganzheitliche Vorsorgemaßnahme dienen. Mit dem AVUS und der Landschaftsplanung soll zusätzlich ein Pflegekonzept für die Gräben und Rückhaltebereiche erstellt werden. Nach Vorlage der Konzepte und den Vorschlägen zu möglichen Maßnahmen werden diese den jeweiligen Ortsgemeinden vorgestellt. Ziel ist eine kontinuierliche Vorsorge und Weiterentwicklung. Die Bürgerinnen und Bürger der Verbandsgemeinde sind ebenfalls einzubinden, um einen Beitrag zum Schutz vor Starkregenereignissen zu leisten.

TOP 9.1. Anfragen SPD-Fraktion: Sachstand Bewohnerparken

Der Vorsitzende verweist auf die schriftliche Antwort, die von der VG erstellt wurde.

Herr Goldschmitt und Herr Ruf sind hierüber verärgert. Die VG ignoriert die Forderungen des alten und neuen Rates. Die geleistete Arbeit im Arbeitskreis „Parken und Verkehr“ ist sinnlos gewesen.

Der Vorsitzende schlägt vor, die Fachabteilung der VG zum nächsten Bauausschuss einzuladen, um das Thema zu besprechen.

TOP 9.2. Anfragen SPD-Fraktion: Sachstand barrierefreier Ausbau der Bushaltestellen

Auch hier verweist der Vorsitzende auf die schriftliche Antwort. Da der Ausbau der Bushaltestelle Mainzer Straße vom LBM geleistet wurde, sind hier vermutlich keine Fördergelder möglich. Der Vorsitzende wird nachfragen.

20.10 Uhr der Vorsitzende beendet den öffentlichen Teil der Sitzung.

Öffentlich:

TOP 13. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil der Sitzung

Der Vorsitzende informiert die Öffentlichkeit, dass

- ein Gartengrundstück in der Gemarkung Elsheim angekauft wird.
- ein Beschluss aus dem Gemeinderat vom 26.04.2021 zum Ankauf der überbauten Fläche in der Schulstraße aufgehoben wurde.
- ein Pachtangebot von der Kommunalberatung geprüft werden soll.


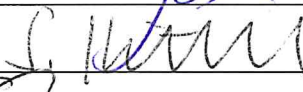


20.35 Uhr der Vorsitzende beendet die Sitzung.

ORTSGEMEINDE STADECKEN-ELSHEIM

ANWESENHEITSLISTE zur Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderates der Ortsgemeinde Stackeden-Elsheim am Montag, 25. Oktober 2021

Beginn:	19.00 Uhr	Ende:	20.35 Uhr
---------	-----------	-------	-----------

Verwaltung:

Ortsbürgermeister Thomas Barth (Vorsitz)	
1. Beigeordneter Sönke Krüzfeld	
Beigeordnete Erika Doll	
Beigeordneter Heiko Horst	

Ratsmitglieder:

Binz, Karlheinz	(SPD-Fraktion)	
Burkhart, Heidi	(SPD-Fraktion)	
Goldschmitt, Christian	(SPD-Fraktion)	
Harth, Volker	(SPD-Fraktion)	
Kerl, Ricarda	(SPD-Fraktion)	
Krüzfeld, Sönke	(SPD-Fraktion)	<i>s. Verwaltung</i>
Yannick Laufersweiler	(SPD-Fraktion)	
Schwerdt, Peter	(SPD-Fraktion)	
Zaun, Kurt	(SPD-Fraktion)	
Doll, Erika	(CDU-Fraktion)	<i>s. Verwaltung</i>
Eppelmann, Timo	(CDU-Fraktion)	
Glöckner, Stephan	(CDU-Fraktion)	
Laukhardt, Sophie	(CDU-Fraktion)	

